BIRKENFELD AKTUELL
GEMEINDE
Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 16. April 2021 | Einzelpreis € 0,70 | Nummer 15

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am kommenden Sonntag, 18. April 2021 richtet unser Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier eine zentrale Gedenkveranstaltung für die Todesopfer in der Corona-Pandemie aus.

Auch die Gemeinde Birkenfeld möchte an diesem Tag Anteilnahme zeigen und der vielen verstorbenen Menschen gedenken, die infolge einer Corona-Erkrankung verstorben sind. All diese Menschen verbindet, dass sie sich durch die Einschränkungen in der Pandemie häufig nicht von ihren Familien und Freunden verabschieden konnten. Auch für Hinterbliebene ist es schwer, angemessen zu trauern und die tiefen Spuren, die die Pandemie hinterlassen hat, zu verarbeiten.

Als Zeichen der Trauer und des Gedenkens werden die Rathäuser in Birkenfeld und in Gräfenhausen mit Trauerflor beflaggt sein. An den Fahnenmasten wird jeweils ein Bukett von Seiten der Gemeinde stehen, an denen Sie gerne, liebe Bürgerinnen und Bürger, wenn Sie das Bedürfnis haben, ein Blume oder ein Zeichen Ihrer Anteilnahme ablegen können. Als Symbol unseres gemeinsamen Gedenkens darf ich Sie bitten, am Abend um 20:00 Uhr ein Kerze anzuzünden und ans Fenster zu stellen. Dieses Licht in dunkler Nacht möge uns allen Hoffnung geben!

An dieser Stelle möchte ich denjenigen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde, die Angehörige oder ihnen nahestehende liebe Menschen verloren haben, persönlich sowie im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung unsere Trauer und Verbundenheit zum Ausdruck bringen. Möge Ihnen das nachstehende Zitat von Albert Schweitzer ein stückweit Kraft verleihen:

„Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Mitmenschen."

In diesem Sinne lassen Sie uns gemeinsam den Verstorbenen in unseren Herzen einen Platz bewahren.

Im stillen Gruß

Ihr Martin Steiner, Bürgermeister

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
  Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
  (Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
  Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
  Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
  (Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
  Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
  Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
  (Erw.) Mo. – Fr. geschlossen
  Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 23.00 Uhr
- **Enzkreis-Kliniken Mühlacker**
  Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker
  Mo. – Fr. 18.00 – 7.00 Uhr
  Samstag, Sonntag und an Feiertagen 7.00 – 7.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder **docdirekt.de**

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst
d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreie Rufnummer erreichbar:
116 117

In lebensbedrohlichen Situationen
die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der
Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter: **06 21 38 00 08 07**

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kzvbw.de/

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter: **07231 133 29 66**

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 17.04.2021:
- Center Apotheke (im Kaufland Wilferdinger Höhe), Pforzheim, Wilhelm-Becker-Str. 15, **Tel. 0 72 31 / 4 43 94 33**

Sonntag, 18.04.2021:
- Apotheke am Markt, Pforzheim, (Brötzinger-Fussgängerzone), Westliche 350, **Tel. 0 72 31 / 45 13 83**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld
Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren und bei Ihrem Besuch einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21
In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	**112**
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	**112**
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	**112**
Krankentransporte:	**19 222**
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / **60 95-222**
Polizei: Notruf	**110**
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / **47 18 58**
wenn nicht erreichbar ➔ Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / **7 91 20**
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / **39 38 37** o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	**08 00/7 97 39 38 37**
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / **1 80-0**
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	**08 00 / 3 62 94 77**
EnBW Servicetelefon	**08 00 / 9 99 99 66**
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / **48 86 - 43**
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / **48 20 00**

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld
Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld
Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de
Druck: Blaich Druck, Herrenalber Str. 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler
Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:
Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß, T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Evi Kälber, evimedia Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell

Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld
Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

Tagespflege Birkenfeld
Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

Diakoniestation Birkenfeld
Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01
Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter
Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel.07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / **1 11 01 11**
Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / **373-285**
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
(früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-16**
Essen auf Rädern:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / **373-240**
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
(früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-17**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.
Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897**
Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,
http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 8 00 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige: Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs - und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum Enzkreis
Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzkranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigengesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 0 72 36 / 130 - 508, Fax 0 72 36 / 130 - 877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg
75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.
Begegnungszentrum Neuenbürg
Mo: 13.30 bis 15.30 Uhr, Mi: 13.30 bis 15.30 Uhr Fr: 13.30 bis 15.30 Uhr
DiakonieCafé: Das Café ist derzeit geschlossen

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.
DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

Die Wohnberatungsstelle des Kreisseniorenrat e.V.
Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 0 72 31 / 35 77 14

Wohnberatung Tel. 0 72 31 / 37 3-236
wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:
Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus
Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

Jugend- und Suchtberatung
Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

„Anlaufstelle" – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr
Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

Diakonie Pforzheim
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis
Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de,
www.frauenhaus-pforzheim.de

pro familia Pforzheim e.V.
Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung: Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale),
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle
(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de
Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Caritasverband e. V. Pforzheim
Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis
Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, Email:
fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de<mailto:fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

10.04. **Hannes Ferdinand Limpf** und **Alexandra Knöppler**, beide Birkenfeld

Altersjubilare

In Birkenfeld

19.04.	**Dr. Peter Fedon,** Krähenbaumstr. 19	70 Jahre
20.04.	**Manfred Trinks,** Fleckenäckerweg 10	75 Jahre
22.04.	**Otto Gänger,** Lärchenstr. 26	80 Jahre
22.04.	**Anneliese Wüst,** Schweitzerweg 14	75 Jahre
22.04.	**Joachim Russek,** Humboldtstr. 1	70 Jahre
22.04.	**Günther Müller,** Kantstr. 8	70 Jahre
23.04.	**Catena Ardiri,** Kirchweg 56	75 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Brille mit Etui

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

Meerschweinchenstall, Höhe: 130 cm; Breite: 128 cm, Tiefe: 88 cm

Komplettes Wohnzimmer, rustikal mit Couch und 2 Sesseln

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

Ein Hundekorb

Ein Benzin-Rasenmäher

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld
Dienstag, 20.04.2021

Gräfenhausen
Mittwoch, 21.04.2021

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen

Mittwoch, 28.04.2021	flach
Donnerstag, 29.04.2021	rund

Öffnungszeiten Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 17.04.2021	8.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch, 21.04.2021	9.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 22.04.2021	9.00 – 12.30 Uhr

Öffnungszeiten evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 – 13.00 + 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	10.00 – 14.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Bürgermeister Steiner und örtliches Rotes Kreuz danken Blutspendern

Für gewöhnlich werden die langjährigen Blutspender einmal jährlich im Beisein von Bürgermeister Steiner beim örtlichen Roten Kreuz geehrt. Aufgrund der Coronapandemie kann leider weder die bislang verschobene Ehrung 2020, noch die Ehrung 2021, im gewohnten Rahmen durchgeführt werden. Deshalb hat sich die Gemeinde Birkenfeld in Absprache mit dem örtlichen Roten Kreuz dazu entschlossen, allen zu ehrenden Blutspendern die Verleihungsurkunde mit Ehrennadel sowie das Anerkennungsgeschenk der Gemeinde persönlich zukommen zu lassen. Da heute der überwiegende Teil der Blutempfänger Patienten mit bösartigen Erkrankungen sind, weist Bürgermeister Steiner insbesondere darauf hin, dass es nach wie vor wichtig ist, Blut zu spenden. Ohne Blutpräparate ist selbst das beste medizinische Versorgungssystem bei Krankheiten oder lebensgefährlichen Verletzungen nahezu machtlos. Er und auch Herr Duss, vom örtlichen Roten Kreuz, danken allen Spendern recht herzlich für ihre unentgeltlich geleisteten Blutspenden, die dadurch zu einem wichtigen Glied in der „Rettungskette“ werden.

Geehrt wurden für

- 10 Blutspenden: Thomas Schäfer, Jasmin Höll und Cindy Josch
- 25 Blutspenden: Isabel Henning, Joachim Roller, Roland Geuß, Andrea Kimpel und Engelbert Piltz
- 75 Blutspenden: Iris Herrmann
- 100 Blutspenden: Mirko Blencke und Manuel Frank.

Seit Mitte Dezember 2020 läuft die Vorvermarktung für den Breitbandausbau in der Gemeinde Birkenfeld durch den Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis mit dem Netzbetreiber Vodafone. Aufgrund der mit der Corona-Pandemie einhergehenden Restriktionen war und ist die übliche Vorgehensweise zur Vorvermarktung nicht bzw. nur verbunden mit großen Einschränkungen möglich. So konnten bislang z.B. keine öffentlichen Informationsveranstaltungen vor Ort mit den interessierten Bürgerinnen und Bürgern stattfinden und auch die persönliche Beratung in Vodafone-Shops oder einem Glasfaserbüro in der Gemeinde ist erst seit kurzem möglich. Der Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis und Vodafone haben daher in Abstimmung mit den betroffenen Kommunen entschieden, die ursprünglich bis 17. April 2021 befristete **Vorvermarktung bis zum 15. Mai 2021 zu verlängern**.

Nutzen Sie also – sofern noch nicht geschehen - die Möglichkeit, Ihr im Ausbaugebiet liegendes Gebäude in digitaler Hinsicht fit für die Zukunft zu machen und sichern Sie sich einen kostenlosen Anschluss ans

Glasfasernetz des Zweckverbands Breitbandversorgung im Enzkreis. Sie sparen auf diese Weise Baukosten i. H. v. bis zu 2.500 €.
Um den Hausanschluss gratis zu erhalten ist es lediglich erforderlich, während der Vorvermarktung einen entsprechenden Grundstücksnutzungsvertrag mit dem Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis abzuschließen. Der Abschluss des Grundstücksnutzungsvertrags steht in keinem unmittelbaren Zusammenhang mit dem Abschluss eines Endkundenvertrags mit der Vodafone, d.h. Sie müssen keinen Endkundenvertrag mit der Vodafone unterschreiben, um in den Genuss der kostenlosen Bereitstellung des Hausanschlusses zu gelangen - das Netz des Zweckverbands steht grundsätzlich auch anderen Anbietern offen. Sie können sich somit selbstverständlich dafür entscheiden, nur den Hausanschluss legen zu lassen – hierfür ist ausschließlich der Abschluss des Grundstücksnutzungsvertrags maßgeblich.
Wenn Sie sich allerdings während der Vorvermarktung auch für einen der Tarife der Vodafone entscheiden, übernimmt diese die Kosten für die Verlegung des Glasfaseranschlusses vom Hausübergabepunkt bis in Ihre Wohnräume und den Anschluss des Modems durch einen Techniker – eine weitere Kostenersparnis von 399,00 EUR.
Gerne berät Sie Herr Mohamed Said im Auftrag von Vodafone über den vorgesehenen Breitbandausbau in Birkenfeld und beantwortet Ihre Fragen. Sie erreichen ihn per Mail m.said@vertriebspartner-vfkd.de oder telefonisch unter 01520 750 47 17. (Ortsbauamt)

Corona-Schnelltestzentrum auf dem Stadthallenparkplatz Neuenbürg

Am Montag, 08. März 2021 ist die Corona-Testverordnung in Kraft getreten. Sie besagt, dass jede Bürgerin und jeder Bürger die Möglichkeit hat, einmal pro Woche einen kostenlosen Corona Schnelltest durchführen zu lassen.
Um möglichst vielen Menschen den Zugang zu diesen Tests zu ermöglichen, startet in Neuenbürg **ab Donnerstag, 08. April 2021** ein weiteres Schnelltestzentrum für den Enzkreis. Die Schnelltests werden hier in Zusammenarbeit mit der M & S Trading GmbH durchgeführt, die auch Betreiber des großen Testzentrums auf dem Messplatz in Pforzheim ist. Das Neuenbürger Testzentrum befindet sich auf dem Stadthallenparkplatz, Robert-Grob-Straße 7, 75305 Neuenbürg und steht allen testwilligen Personen, unabhängig vom Wohnort offen.
Wer sich testen lassen möchte, muss lediglich **vorab einen Termin** über die Homepage www.lisa-test.de vereinbaren. Vor Ort wird dann in einem eigens aufgestellten Container, zu dem man sich zu Fuß begibt, ein Nasenabstrich genommen. Dabei wird ein Stäbchen 2 cm in die Nase eingeführt. Das Testergebnis kann nach ca. 15 Minuten per App oder über eine webbasierte Lösung abgerufen werden. Dort kann man sich auch eine entsprechende Bescheinigung im PDF-Format herunterladen.
Folgende Öffnungszeiten sind für das Schnelltestzentrum geplant:
Montag bis Samstag 08.00 Uhr – 17.00 Uhr.
Die Tests sind kostenlos. Mitzubringen ist ein gültiger Personalausweis oder Reisepass. Wer sich testen lassen möchte, darf zum Testtermin keine Krankheitssymptome aufweisen.

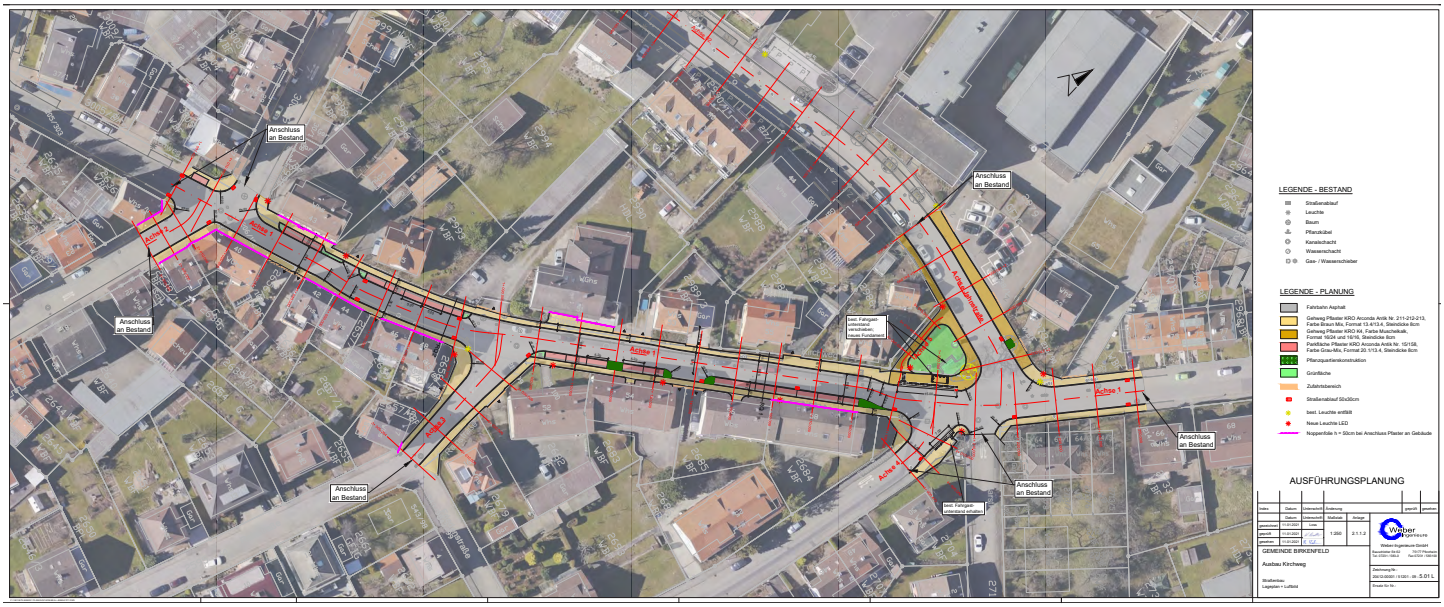
Austausch von Wasserzählern 2021

Die Gemeinde Birkenfeld ist gesetzlich dazu verpflichtet, die Wasserzähler nach Ablauf der Eichzeit (6 Jahre) auszutauschen, damit eine einwandfreie Messung der verbrauchten Wassermenge gewährleistet werden kann.
Mit der Ausführung wurde die Firma GWS Gräfe aus Gräfentonna beauftragt. Mit dem diesjährigen Wechsel der Wasserzähler wird **ab Montag, den 15.03.2021 begonnen**. Der Austausch der ca. 600 Zähler wird bis zum Herbst 2021 andauern. Die Firma kann sich durch den persönlichen Ausweis von Herrn Michael Gräfe bzw. durch ein Schreiben von der Gemeinde für den Einbau beim Hauseigentümer ausweisen. Wir bitten Sie, Herrn Gräfe den Zutritt zu den jeweiligen Zählern zu gewähren und diese frei zugänglich zu machen.
Zudem möchten wir die Anwohner darauf hinweisen, öfters mal im Jahr den Zählerstand bzw. den Zähler auf Stillstand bei Nullentnahme hin, zu überprüfen, um eventuelle Leckagen und Wasserverluste rechtzeitig zu erkennen.

Baustelleninfo

Vollausbau Kirchweg zwischen Jahnstraße und Goethestraße

Ab 3. Mai 2021 wird die Firma Harsch aus Bretten im Auftrag der Gemeinde Birkenfeld mit den Kanal-, Wasser- und Straßenbauarbeiten in der Jahnstraße, Dietlinger Straße und Kirchgartenstraße beginnen. Diese Arbeiten werden u.a. aufgrund der Versorgungssicherheit notwendig. Die betroffenen Abschnitte sind während der Arbeiten für den Verkehr gesperrt. In der ersten Phase wird, um lange Sperrungen zu vermeiden, ausschließlich der Knotenpunkt Kirchweg mit der Jahnstraße ausgebaut, im weiteren Verlauf wird der Kirchweg bis zur Goethestraße voraussichtlich jeweils zwischen den Einmündungen ausgebaut.
Die Zufahrt von Anliegern zu den Grundstücken wird - je nach Baufortschritt - so lange wie möglich gewährleistet, der Busverkehr wird umgeleitet. Stellplätze im öffentlichen Verkehrsraum können im Baustellenbereich während der Bauzeit nicht genutzt werden. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum Frühjahr 2022 andauern. Wir bitten um Verständnis für die Behinderungen während der Bauzeit. (Bauamt)



Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus dem Melderegister:

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren

Nach dem Bundesmeldegesetz darf die Meldebehörde nach §50 Absatz 2 BMG Auskunft über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums zum Zwecke der Veröffentlichung erteilen.
Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.
Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß §12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind: Familienname, Vorname, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.
Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.
Der Widerspruch kann im Rathaus Birkenfeld – Einwohnermeldeamt- eingelegt werden. Bei einem Widerspruch oder sofern eine Auskunftssperre eingetragen ist werden keine Daten übermittelt. Der Widerspruch gilt bis auf Widerruf.
Bereits erteilte Erklärungen über die Nichtveröffentlichung behalten weiterhin ihre Gültigkeit.

Schadstoff Sammelaktion im Enzkreis

Der Enzkreis führt im April wieder eine Sammlung für Schadstoffe aus Haushalten durch. Das Entsorgungsfahrzeug wird zu folgenden Zeiten in **Birkenfeld-Gräfenhausen** Halt machen:

Dienstag, 20.04.2021

- von 08.45 – 10.45 Uhr **in Gräfenhausen** auf dem Parkplatz bei der Sixthalle.

Diese Daten wurden bereits im Abfuhrplan bekanntgegeben. Um die Sammeltermine in den verschiedenen Ortsteilen einhalten zu können, bitten wir Sie, sich an die genannten Uhrzeiten zu halten.
Wer diese Termine nicht wahrnehmen kann, hat zudem die Möglichkeit, schadstoffhaltige Abfälle an folgenden Samstagen **jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr**, in folgenden Gemeinden abzugeben:

- 29.05. in Straubenhardt-Conweiler, Steinbeisstraße bei der Tennishalle
- 19.06. in Mühlacker, auf dem Bauhof, Herrenwaag 35
- 24.07. Ispringen, Parkplatz beim FC-Clubhaus
- 28.08. Heimsheim, PP Parkstr./Pforzheimer Str.
- 25.09. **in Birkenfeld**, Parkplatz in der Jahnstraße, oberhalb der Schwarzwaldhalle

Das Landratsamt bittet von dieser gefahrlosen Entsorgung Gebrauch zu machen und mitzuhelfen, die Umwelt zu schonen.

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de

Wir für Euch! Ihr mit uns?

Sicherheitstipp: Nach einem Brand – was nun?

Nach einem Brand entstehen gesundheitsgefährdende Schadstoffe, die oftmals nicht allein durch Lüften beseitigt werden können.

In Ihrer Wohnung oder in Ihrem Haus hat es gebrannt, der Brand konnte gelöscht werden, aber viele Fragen und Probleme bleiben. Wir möchten Ihnen mit einigen Informationen die unmittelbar anstehenden Fragen beantworten.

Bei einem Brand entstehen grundsätzlich Schadstoffe. Die meisten dieser Schadstoffe sind gasförmig und können durch ausreichende Lüftungsmaßnahmen entfernt werden. Einige Schadstoffe sind jedoch an Rußpartikel gebunden und haben sich mit dem Ruß auf Einrichtungsgegenständen, Nahrungsmitteln, Spielzeug usw. abgelagert. Diese Schadstoffe können für Sie dann gefährlich werden, wenn sie mit dem Ruß in Ihren Körper gelangen (Einatmen von Rußpartikeln, Verschlucken von Rußpartikeln bei der Nahrungsaufnahme usw.).

Nach einem Brand raten wir Ihnen:

1. War Ihre Wohnung vom Feuer, Ruß oder Rauch betroffen, sollten Sie zunächst **jeden Aufenthalt in der Wohnung vermeiden**. Bleiben Sie mit Ihrer Familie zusammen.
2. Wenn Sie oder Familienmitglieder ein Unwohlsein verspüren, suchen Sie einen Arzt auf.
3. Benachrichtigen Sie, sofern vorhanden, sofort Ihren Vermieter und Hauseigentümer!
4. Suchen Sie sich für die kommende Nacht nach Möglichkeit eine Unterkunft bei Verwandten, Freunden oder in einem Hotel.
5. Nehmen Sie **außer Wertsachen und wichtigen Dokumenten** zunächst **nichts** aus Ihrer Wohnung mit! Sie vermeiden damit die Ausbreitung von Ruß. Unbedingt benötigte Dinge sollten Sie vor dem Gebrauch gründlich mit Wasser und Reinigungsmitteln säubern.
6. **Sichern** Sie Ihre Wohnung beim Verlassen **gegen unbefugten Zutritt**. Sollte die Brandstelle durch die Polizei versiegelt worden sein, ist der Zutritt untersagt!
7. Informieren Sie Ihre Versicherung! Sofern Sie eine Hausratversicherung abgeschlossen haben, setzen Sie sich so schnell wie möglich mit Ihrer Versicherung in Verbindung. Als Eigentümer des Hauses bzw. der Wohnung setzen Sie sich auch mit Ihrer Gebäudeversicherung in Verbindung, falls Sie entsprechend versichert sind.
8. Fachfirmen bieten eine **professionelle Reinigung** von Brand- und Rußspuren an. Erkundigen Sie sich nach diesen Firmen z.B. in Branchenverzeichnissen und lassen Sie sich von diesen Firmen beraten.

(Quelle: Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg)

GLORIA®

Feuerlöscher
Rauchmelder
Beratung * Verkauf * Wartung
Hans Bambach
Kreuzstraße 64 * 75217 Birkenfeld
Tel. (0 72 31) 48 08 20 * mobil (0170) 8 05 58 76

Anzeige

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Im Moment sind wir mit unserem bewährten Bestell- und Abholservice für Sie da!

So können Sie bestellen

- **E-Mail**

Auf unserer Homepage **www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de** finden Sie unseren Onlinekatalog FINDUS. Hier können Sie vorhandene Medien recherchieren. Wenn ein Medium verfügbar ist, können Sie es auf den Merkzettel des FINDUS-Kataloges setzen, der in eine Excel-Datei umgewandelt werden kann. Diese können Sie uns einfach per E-Mail **info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de** zusenden. Natürlich können Sie Ihre Bestellung auch ohne Merkzettel aufgeben.

• **Telefon**

Sie erreichen uns unter Telefon 07231/472706

• **Wunschpakete**

Unser erfahrenes Bibliotheksteam stellt Ihnen auch gerne Medienpakete zusammen. Es genügt, wenn Sie uns Ihre Wünsche mitteilen (z. Bsp. Krimipaket, Romane, Historisches, ein Paket für einen 4jährigen Jungen usw.)

So können Sie Ihre Medien abholen

Bitte teilen Sie uns bei Ihrer Bestellung unbedingt mit, an welchem Tag Sie Ihre Medien abholen möchten (z. Bsp. Abholung Do, 22.04.2021). Wir melden uns nur bei Ihnen, wenn eine Abholung an Ihrem Wunschtag nicht möglich wäre.

Unsere aktuellen Abhol- und Rückgabezeiten

Dienstag 10:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 17:00 – 19:30 Uhr

An diesen Tagen ist auch die **Rückgabe** der ausgeliehenen Bücher ohne Terminvereinbarung möglich. Aus Gründen der Hygiene werden die Medien erst nach 1 Woche von uns zurückgebucht - wundern Sie sich also nicht, wenn diese weiterhin auf Ihrem Leserkonto erscheinen. In der Bibliothek gelten die aktuellen Hygienevorschriften (Mund-Nasen-Schutz).

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und hoffen, dass wir so gemeinsam gut durch diese besondere Zeit kommen.

„Bilderbuchkino für Zuhause“

Was ist das?

Von Mitte bis Endes des Monats gibt es eine Geschichte, die ihr zuhause am PC oder Tablet anschauen könnt.

Wie funktioniert das?

Wenn ihr mitmachen wollt, erhaltet ihr von uns einen Code. Öffnet die Internetseite **www.onilo.de** und klickt einfach auf den orangenen Kreis mit der Aufschrift „Schülercode“. Hier müsst ihr nun den Code eingeben und schon kann es losgehen. Der Code ist zwei Wochen gültig. Und als Zugabe gibt es noch ein Bastelpaket, das ihr in der Bibliothek abholen könnt.

Bilderbuchkino im April – Als die Raben noch bunt waren

Jetzt im April könnt ihr diese Geschichte anschauen: **„Als die Raben noch bunt waren“**. Das passende Bastelmaterial dazu steht während unserer Öffnungszeiten, am **20., 22., 27. und 29.04.** in einer Kiste vor unserer Tür und beinhaltet neben der Bastelanleitung und dem Material auch den Code. Wer nicht basteln möchte oder es nicht schafft vorbei zu kommen, der kann auch einfach in der Bibliothek anrufen oder schickt uns eine E-Mail. Ihr erhaltet dann einen Code, dieser ist **vom 20.04. bis 02.05.** gültig.

Probiert es aus – wir freuen uns auf viele Kinder, die mitmachen. Über Rückmeldungen und vielleicht Fotos von euren Basteleien per Email freuen wir uns ganz besonders.

Die Große Büchersuche – Schaufensterrallye durch Birkenfeld

Viele Bücher der Gemeindebibliothek, haben sich in den Birkenfelder Geschäften versteckt. ***Wer findet sie alle?***

Macht euch auf die Suche. In 16 Geschäften und der Bibliothek findet ihr **vom 19.4. – 02.05.21** im Schaufenster ein Büchereibuch mit einer Zahl und einem Buchstaben. In welchen Geschäften, müsst ihr selbst herausfinden, aber so viel sei verraten, rund um den Marktplatz werdet ihr fündig. Unsere Bibliothek ist das obere Ende, die Silcher-Schule das untere. Wenn ihr die Buchstaben in die richtige Reihenfolge bringt, erhaltet ihr einen Lösungssatz. Schickt diesen **bis zum 09.05.21** mit eurem Namen, Alter und eurer Adresse an die Gemeindebibliothek Birkenfeld - auf dem Postweg, direkt in den Briefkasten oder per Mail (info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de).

Mitmachen dürfen alle, die Lust dazu haben - tolle Preise warten auf euch!

Jeansstoffsammlung abgeschlossen

Wir danken allen eifrigen Jansspendern! Wir haben nun genügend Stoff zusammen bekommen um unser „Büchertaschenprojekt“ anzugehen. Aus Ihren alten Jeans wurden und werden Taschen genäht, in die ein Bilderbuch hineinpasst. Das Ergebnis werden wir bald an dieser Stelle präsentieren!

Ortsgeschichtliches aus Birkenfeld

Diphteriewelle im ausgehenden 19. Jahrhundert

In unserem Nachbarort Neuenbürg, der früheren Oberamtsstadt, liegt auf halbem Wege von der Stadt hinauf zum Schloss die Kapelle St.Georg, umgeben von einem alten Friedhof mit noch erhaltenen Gräbern und Grabsteinen aus dem 19. Und 20. Jahrhundert. Im vorderen Bereich nahe der Schlosssteige fällt dem Betrachter ein eindrucksvolles Grabmal auf (**siehe Abbildung**), das einen 3-4 Meter hohen steinernen Engel zeigt, der den Blick nach oben richtet und seine Hände schützend über 3 Kinder hält, die unter ihm am Boden sitzen. Das älteste, ein etwa sechsjähriges Mädchen, umfasst seinen kleinen Bruder mit dem rechten Arm, während ein drittes Kind sich links an seine ältere Schwester schmiegt. Auf der Grabinschrift sind die Namen Nelly Roeck, Kitty Roeck und Donny Roeck eingraviert, gestorben innerhalb von 5 Tagen, vom 6. Februar bis 11. Februar 1891. Sie waren fünfeinhalb, dreieinhalb und eineinhalb Jahre alt und stammten aus einer wohlhabenden Familie, wie aus der hohen Qualität des Grabmals zu schließen ist.

Was war wohl die Ursache ihres frühen Todes am Ende des 19. Jahrhunderts?

In jener Zeit wütete in unserer Gegend unter anderen eine gefährliche, meist tödliche Kinderkrankheit, die Diphterie, auch „Würgeengel der Kinder“ genannt, die für den Tod dieser Kinder verantwortlich war. Ein Blick in das Sterberegister der Gemeinde Birkenfeld zeigt, dass vor allem in den letzten Jahren des 19. Jahrhunderts auch hier in unserer Gemeinde etliche Kinder daran verstarben.

Die Krankheit wird hervorgerufen durch „ corynebacterium diphteriae“ dem Diphteriebakterium , dessen Existenz bereits 1884 von dem deutschen Arzt und Virologen Friedrich Löffler nachgewiesen worden war. Dieses Bakterium bildet ein Gift (Toxin), das die eigentliche Krankheitsursache ist und äußerst verheerend auf verschiedene Organe wirkt. Die Diphterie wird durch Tröpfcheninfektion von Mensch zu Mensch (Rachen zu Rachen) übertragen. Die Kinder sterben entweder an Verlegung der Atemwege durch Anschwellen des Halses oder an Herzlähmung als Folge des vom Bakterium gebildeten Toxins. Emil von Behring, Arzt der Charite´ in Berlin, ließ 1890 Meerschweinchen und Schafe mit Diphterie infizieren, in deren Blut sich nun ein Gegengift (Antitoxin) gegen das Diphterietoxin bildete, was erstmals 1891 zwei erkrankten Kindern

gespritzt wurde. Die Grundidee der von den Berliner Ärzten realisierten Blutserumtherapie basiert auf der Annahme, dass es möglich sei, die Erreger von Infektionskrankheiten mit Antitoxinen zu bekämpfen, also mit Gegengiften, die vom Körper selbst im Rahmen einer Abwehrreaktion produziert werden. Der Durchbruch beim Impfen gelang 1894, als das Diphterieheilserum auch in anderen deutschen Städten und dann in aller Welt erfolgreich zum Einsatz kam. Die Impfung muss etwa alle 10 Jahre aufgefrischt werden. Emil von Behring wurde 1901 für seine Verdienste um die Diphterie -und Tetanusimpfungen vom deutschen Kaiser in den Adelsstand erhoben. Die letzte Diphteriewelle in Deutschland ereignete sich allerdings noch 40 Jahre später, in den 40er Jahren des vorigen Jahrhunderts, während des 2. Weltkrieges. Mit der Doppelimpfung Diphterie/Tetanus, die standardmäßig zum Programm der Kinderimpfungen gehört, ist die Diphterie heute bei uns nahezu unbekannt.
Für die drei Kinder auf dem Friedhof St. Georg kam die Diphterieimpfung allerdings zu spät, wie auch für hunderte anderer Kinder in der Umgebung von Neuenbürg.
Das Schicksal der Kinder aber ist auch heute noch,130 Jahre nach ihrem Tod, bei der Bevölkerung unvergessen. Die auf dem Grab wachsenden Ziersträucher werden noch in unseren Tagen von den Menschen mit bunten Glaskugeln und Herzen geschmückt, den Opfern zum Gedenken. (Dr. Erich Kraut)

Landratsamt Enzkreis

Inzidenz im Enzkreis wieder dreimal hintereinander über 100:

„Notbremse" aus Corona-Verordnung greift erneut

Laut Landesgesundheitsamt wurde am heutigen Montag (12. April) im Enzkreis mit 130,8 am dritten Tag in Folge der Inzidenzwert von 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen überschritten. Damit greift – nachdem erst vor einigen Tagen Lockerungen in Kraft getreten waren – wieder die in der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg für diesen Fall vorgesehene so genannte Notbremse. Sie tritt am Mittwoch, 14. April, in Kraft.

Was ändert sich durch die „Notbremse"?

Ab Mittwoch darf bis auf Weiteres – in Abhängigkeit von der weiteren Entwicklung der Inzidenz – der Einzelhandel im Enzkreis kein „Click&Meet" (also Einkaufen nach vorheriger Terminvereinbarung) mehr, sondern nur noch „Click&Collect" (das Abholen von vorher online bestellter Ware) anbieten. Museen und Galerien sowie körpernahe Dienstleistungen wie Kosmetik-, Nagel-, Massage-, Tattoo-, Piercing- oder Sonnenstudios müssen leider wieder komplett schließen; nur medizinisch notwendige Behandlungen sind weiterhin erlaubt. Auch Friseure dürfen geöffnet bleiben. Ihre Pforten schließen müssen dagegen auch wieder Außen- und Innensportanlagen für den Amateur- und Freizeitsport. Individualsport auf weitläufigen Anlagen wie z.B. Golf-, Reit- oder Tennisplätzen bleibt erlaubt, ebenso Individualsport mit den Angehörigen des eigenen Haushalts plus einer weiteren nicht zum Haushalt gehörenden Person. Musikschulen dürfen nur noch Online-Unterricht anbieten. Die Allgemeinverfügung für den Enzkreis ist im Wortlaut unter den Amtlichen Bekanntmachungen auf dessen Homepage unter www.enzkreis.de nachzulesen, die Corona-Verordnung des Landes unter www.baden-wuerttemberg.de. (enz)

Zweckverband Breitbandversorgung Enzkreis beauftragt Netze BW mit den Tiefbauarbeiten in Birkenfeld, Ötisheim und Straubenhardt

Die Verbandsversammlung des Zweckverbands Breitbandversorgung im Enzkreis hatte Anfang Februar über die Vergabe der Planungs- und Tiefbauleistungen für die Errichtung der innerörtlichen Glasfasernetze in den Gemeinden Birkenfeld, Ötisheim und Straubenhardt entschieden. Durchgesetzt hatte sich in einer europaweiten Ausschreibung die Netze BW GmbH. Deren Geschäftsführer, Steffen Ringwald, und Verbandsvorsitzender Jörg-Michael Teply setzten nun im Landratsamt im Beisein des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden, Landrat Bastian Rosenau, des Ersten Landesbeamten und Infrastrukturdezernenten Wolfgang Herz sowie der Bürgermeister Martin Steiner (Birkenfeld), Werner Henle (Ötisheim) und Helge Viehweg (Straubenhardt) ihre Unterschriften unter die Verträge.
„Wir freuen uns sehr, dass wir heute mit dem Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis die Verträge über den innerörtlichen Ausbau des neuen Glasfasernetzes in drei Verbandsgemeinden unterzeichnen. Gemeinsam werden wir hier in den nächsten Monaten und Jahren das Glasfasernetz erstellen," ist Steffen Ringwald von Netze BW vom Erfolg der Kooperation überzeugt.
„Wünschenswert ist, dass der Ausbau in mehreren Ortschaften gleichzeitig vorgenommen wird", so Verbandsvorsitzender Teply zum geplanten Vorgehen des Zweckverbands, Schritt für Schritt die weiteren Ortschaften im Verbandsgebiet zu erschließen. Der Spatenstich für die ersten drei Kommunen soll nach seinen Worten in Kürze erfolgen und das notwendige Backbone-Netz im gesamten Verbandsgebiet bis Ende 2023 eingerichtet sein.
„Im Enzkreis sollen zunächst rund 10.000 Haushalte und Gewerbetreibende, Schulen und Bildungseinrichtungen vom bislang größten Infrastrukturprojekt in der Geschichte des Landkreises profitieren", erläutert Landrat Rosenau. Wie Wolfgang Herz ergänzt, habe der Bund bereits 169 Mio. Euro sowie das Land Baden-Württemberg 85 Mio. Euro Fördermittel für den Ausbau bewilligt. In den nächsten Wochen und Monaten würden auch noch die Ausschreibungen der Planungs- und Tiefbauleistungen für die weiteren Gemeinden sowie für das kreisweite Backbone-Netz veröffentlicht.
Alle Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen, die im Ausbaugebiet liegen und bisher im Zuge der Vorvermarktung des Netzbetreibers Vodafone ihr Interesse an einem Breitbandanschluss bekundet haben,

Die Alphaparty
Hat das Leben mehr zu bieten?

Die neun Vorträge
1. Wer ist Jesus?
2. Warum starb Jesus?
3. Wie kann man die Bibel lesen?
4. Warum und wie bete ich?
5. Wie führt uns Gott?
6. Wie widerstehe ich dem Bösen?
7. Warum mit anderen darüber reden?
8. Heilt Gott auch heute noch?
9. Welchen Stellenwert hat die Kirche?

Das Wochenend-Thema
Wer ist der Heilige Geist und was tut er?

Alpha nimmt Sie mit auf eine spannende Entdeckungsreise durch den christlichen Glauben.
www.alphakurs.de

Wann? - Wo? - Was?

Alphaparty: **27.04.2021**, 19:30 Uhr - für alle, die Alpha kennenlernen wollen
Kursabende: **04.05. - 13.06.2021**, jeweils dienstags, 19:30 Uhr
Alpha-Wochenende: **18. - 20.06.2021**

Der Alphakurs findet in den Räumlichkeiten der Pforzheimer Stadtmission statt. Die geltenden Hygieneregeln werden beachtet. Sobald diese es zulassen, wird ein gemeinsames Essen angeboten.

Der Alphakurs ist kostenlos. Beim Alpha-Wochenende in Bad Teinach entstehen Kosten von ca. € 100,00 - € 140,00 (je nach Zimmer). Bei Bedarf ist ein finanzieller Zuschuss für das Wochenende möglich.

Pforzheimer Stadtmission
Sachsenstraße 30 · 75177 Pforzheim

Kontakt
Maria-Luise Gruhler · 0152 34545623
ml.gruhler@pforzheimer-stadtmission.de

Anzeige

werden vor Baustart von der Netze BW über die weiteren Schritte informiert. Wer sich bislang noch nicht für einen Hausanschluss entschieden hat, wird in den nächsten Monaten nochmals angeschrieben und kann sich dann immer noch für einen kostenlosen Hausanschluss entscheiden, solange die Bauarbeiten im entsprechenden Straßenzug noch nicht abgeschlossen sind. Um den Hausanschluss anschließend nutzen zu können, ist ein Glasfaservertrag notwendig. Bei Inbetriebnahme des Zweckverbandsnetzes funktioniert dies nur bei Vodafone. Allerdings erstellt der Zweckverband den Hausanschluss auch dann, wenn kein Vodafone-Vertrag abgeschlossen wurde. Weitere Informationen finden sich unter www.breitband-enzkreis.de. (enz)

***Freuen sich auf die Kooperation:** (**sitzend von links**) Verbandsvorsitzender Jörg-Michael Teply und der Netze BW-Geschäftsführer Steffen Ringwald sowie (**dahinter stehend von links nach rechts**) Bürgermeister Helge Viehweg, Landrat Bastian Rosenau, Tino Stutz (**Netze BW**), Erster Landesbeamter und Infrastrukturdezernent Wolfgang Herz, Mario Huber und Michael Sterner (**Netze BW**), Bürgermeister Martin Steiner, Christoph Arts (**Netze BW**) und Bürgermeister Werner Henle.*
(enz, Foto: Sabine Burkard)

Onlinevortrag am 22. April:

Reinigung – Tipps und Tricks für den Alltag

Das Forum Ernährung und Hauswirtschaft bietet am **Donnerstag 22. April von 9:30 bis 11 Uhr** eine Onlineveranstaltung unter dem Motto „Putzt Du noch oder reinigst Du schon?" an. Die Ernährungs- und Hygienetechnikerin Kerstin Bauer erklärt, wie effiziente und hygienisch einwandfreie Reinigung den Alltag erleichtert. Hierzu werden von ihr unterschiedliche Reinigungssysteme und Reinigungsmittel erläutert; darüber hinaus auch jeweils Ergonomie und Nachhaltigkeit betrachtet.
Anmeldungen nimmt das Landwirtschaftsamt telefonisch unter 07231 308-1800 oder per E-Mail über landwirtschaftsamt@enzkreis.de **bis spätestens 20. April** entgegen. Der Einwahl-Link wird anschließend ein bis zwei Tage vor der Veranstaltung per E-Mail an die Teilnehmenden versandt. (enz)

Exkursion Mal anders:

Virtuelle Denkmalfahrt

Wenn persönliche Treffen nicht möglich sind, muss man andere Wege wählen. Das Netzwerk „Fachpartner Denkmalpflege und Fachwerk" lädt zur virtuellen Rundfahrt mit Jeff Klotz ein. Der begeisterungsfähige Historiker stellt in einem Vortrag bedeutende Denkmäler der Region vor.
Denkmäler und Fachwerk sind wertvolle, ortsbildprägende Elemente in vielen Gemeinden in Baden-Württemberg. Jedes davon ist ein einzigartiges Erbe und erzählt von historischen Baustilen, alten handwerklichen Techniken, von der Kultur und den Menschen, die darin gewohnt haben. Wirtschaftlicher Druck, Sparzwänge, nicht fachgerechte Renovierungen, schädliche Umwelteinflüsse oder einfach der „Zahn der Zeit" setzen den historischen Gebäuden zu. Auch das Wissen zu einem sachgemäßen Umgang mit der historischen Substanz wie auch handwerkliche Fertigkeiten drohen verloren zu gehen.

Das Buch „Fachwerk lesen lernen" stellt das Fachwerk im Enzkreis vor.
(enz)

Das Netzwerk „Fachpartner Denkmalpflege und Fachwerk" macht sich zur Aufgabe, dem Verfall von Denkmälern und Fachwerkhäusern entgegen zu wirken um regionale Kulturgüter zu schützen. Koordiniert wird das Netzwerk von der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim (keep, ehemals ebz, Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim / Enzkreis) und der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung Enzkreis. Denn der Erhalt von Bausubstanz trägt nicht nur Bewahrung von Werten der Vergangenheit bei, sondern leistet durch den Schutz natürlicher Ressourcen auch einen Beitrag für die Kreisentwicklung in der Zukunft.
Das Denkmalnetzwerk lädt zur „virtuellen Denkmalfahrt" mit Jeff Klotz **diesen Samstag, 17. April, von 16 bis 18 Uhr** ein. In einem Online-Vortrag stellt der Historiker bedeutsame Stationen im Enzkreis vor und lädt zum Abtauchen in die Geschichte des Kreises ein. **Anmeldungen** per Mail an: nadja.ruebel@enzkreis.de, Betreff: ***„virtuelle Denkmalfahrt"***.
Weitere Termine für Besichtigungsfahrten mit Jeff Klotz zum Vormerken: **17. Juli und 18. September** - je nach Pandemielage als Rundfahrt oder virtuell.
Weiterhin gibt der Enzkreis in neuerlicher Kooperation mit dem Verlagshaus Jeff Klotz in Kürze das Buch ***„Fachwerk lesen lernen im Enzkreis"*** heraus. Die Leserin und der Leser sollen befähigt werden, Fachwerkhäuser besser geschichtlich einordnen zu können. In dem Werk wird die Entstehung und Entwicklung des Fachwerkbaus erläutert, mit detaillierten Erklärungen, aufwändig illustriert und reich bebildert mit Fachwerkgebäuden aus den Enzkreisgemeinden. Das Buch kann auf der Internetseite des Verlages unter www.klotz-verlagshaus-shop.de vorbestellt werden und ist in Kürze auch in ausgewählten regionalen Verkaufsstellen erhältlich.

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Nagold – Pforzheim

Girls` und Boys` Day an einem Tag und erstmalig online

Die Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim veranstaltet im Rahmen der Reihe „Next Level - finde deinen Weg" am **Donnerstag, dem 22. April 2021 von 09:30 bis 11.30 Uhr** erstmalig in zwei online Veranstaltungsformaten den Girls` und Boys` Day parallel für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5.
Martina Lehmann, Chefin der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, freut sich gerade in der jetzigen Situation über die Fortsetzung des Angebotes für die Jugendlichen „Es ist unglaublich wichtig, jungen Menschen in der aktuellen Pandemie Perspektiven zu bieten. Auch im Hinblick auf die Berufs- und Studienorientierung. Geschlechtergetrennte Angebote wie der Girls` und Boys` Day sind eine gute Möglichkeit, um Rollenklischees zu hinterfragen und sich offener mit persönlichen Lebensträumen jenseits gesellschaftlicher Normen auseinanderzusetzen."

Girls´ Day: MINT for girls – Dein Traumberuf mit Zukunft!
MINT ist nicht nur die Farbe des Sommers. M wie Mathe, I wie Informatik, N wie Naturwissenschaft und T wie Technik bietet Mädchen eine kreative und vielfältige Berufswelt mit hervorragenden Karrierechancen, die beim diesjährigen Girls` Day aufgezeigt werden sollen. Der Mädchen-Zukunftstag soll dazu beitragen, die Berufschancen von Mädchen insbesondere in den zukunftsträchtigen (informations-) technologischen und naturwissenschaftlichen Bereichen sowie in handwerklichen Berufen auszubauen, um ihre Arbeitsmarkt-, Karriere- sowie Verdienstchancen zu verbessern.
Nach einem Impulsvortrag zum Thema „MINT-Berufe – Deine Chance!" von Anneka Merz, Teamleiterin Berufsberatung und ehemalige MINT-Botschafterin, schildert Petra Bauknecht von medialesson unter dem Titel „IT – ein Traumberuf für Frauen?!" ihre Erfahrungen als Arbeitgeberin in der IT-Branche.
Warum sie sich für einen MINT-Beruf entschieden haben und wie ihr Arbeitsalltag aussieht, erzählen eine Schreinerin und eine Verpackungsingenieurin. Gerne beantworten sie Fragen der Teilnehmerinnen. Zum Abschluss zeigen die MINT-Botschafterinnen Maike Friedrich und Katharina Kraus, wo man Informationen zu MINT-Berufen finden kann.

Boys´ Day: Berufsorientierungstag für soziale Berufe
Jungen haben vielfältige Interessen und Kompetenzen. Ihre Berufswahl und Lebensplanung ist dennoch häufig sehr traditionell ausgerichtet. Mehr als die Hälfte der männlichen Jugendlichen entscheidet sich für einen von zwanzig jungentypischen Ausbildungsberufen, kein einziger

aus dem sozialen, erzieherischen oder pflegerischen Bereich ist darunter. Mehr männliche Fachkräfte und Bezugspersonen sind in diesen Berufen dringend gewünscht. Deshalb bietet der diesjährige Boys´Day Jungs eine gute Gelegenheit, den Beruf des Pflegefachmanns sowie des Erziehers kennenzulernen.
Mit dem neuen Pflegeberufegesetz wurde ab 2020 die neue „Generalistische Pflegeausbildung" eingeführt. Sie vereint die bisherigen Ausbildungen der Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege und schließt mit der Berufsbezeichnung" Pflegefachfrau/Pflegefachmann" ab. Was sich geändert hat und wie die Ausbildung aufgebaut ist, erklärt Ute Reichelt, Beraterin Pflegeausbildung beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.
Unter der Überschrift „Pflege - das ist meins" berichten Oliver Schmitt, stellvertretender Abteilungsleiter und Lehrer für Pflegeberufe, sowie Leon Hammer, Auszubildender im 1. Jahr der generalistischen Pflegeausbildung, warum sie diesen Beruf gewählt haben und wie ihr Alltag aussieht. Fragen der Teilnehmer werden gerne von ihnen beantwortet.
Im zweiten Teil der Veranstaltung geht es um den Beruf des Erziehers. Erzieher werden nicht nur für die Arbeit mit Kindern qualifiziert, sondern können auch mit Jugendlichen, Erwachsenen oder behinderten Menschen jeglichen Alters arbeiten. „Erziehen ist mehr als Spielen" wissen Jannis Maier, der im September 2020 die praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher begonnen hat, Julian Weiss, der einen Kindergarten leitet und Patrick Dengler, der erst die Ausbildung zum Erzieher gemacht und dann Sozialpädagogik studiert hat. Sie erzählen live, was hinter dem Beruf steckt und stehen den Teilnehmern Rede und Antwort.

Eine evtl. notwendige Freistellung vom Unterricht sollte im Vorfeld mit den Eltern sowie der Schule abgestimmt werden. Für die Teilnahme ist ein internetfähiges Endgerät (Tablet, Laptop, PC) erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine **Anmeldung** ist erforderlich per E-Mail an Nagold-Pforzheim.bca@arbeitsagentur.de oder telefonisch unter 07452/ 829 313. Die Einwahldaten werden mit der Anmeldebestätigung verschickt.

Deutsche Rentenversicherung

Für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber:

Neue Seminare zur Sozialversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg bietet in diesem Jahr ihre Seminare für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber ausschließlich in einem digitalen Format an. Die Präsentationen zu Fragen des Sozialversicherungsrechtes wurden dafür in einzelne Themenbereiche gegliedert und dann mit gesprochenen Erläuterungen verfilmt. Die Filme werden **vom 12. April bis zum 28. Mai 2021** auf der Homepage der DRV Baden-Württemberg unter www.drv-bw.de/arbeitgeberseminare abrufbar sein.
Das kostenfreie Angebot richtet sich an alle Arbeitgeber sowie an Beschäftigte aus den Bereichen Personalmanagement und Steuerberatung. In den Seminaren werden wieder praxisbezogene Sachverhalte und die gesetzlichen Änderungen erläutert. Folgende Themen werden online angeboten:
»Arbeitszeitregelungen und ihre sozialversicherungsrechtlichen Auswirkungen«
»Arbeit auf Abruf«
»Auswirkungen des Steuerrechts auf die Sozialversicherung / Beschäftigung innerhalb der GmbH«
Darüber hinaus gibt es ein Video zum Thema »elektronisch unterstützte Betriebsprüfung (euBP)« und ein weiteres zum Firmenservice der DRV Baden-Württemberg.

Birkenfelder Kartoffeln, Eier, Mehl.
– Direkt vom Erzeuger –
Jeden Samstag, 10 – 12 Uhr
an unserer Scheune oder
24h am Automat (Kreisverkehr
Regelbaum/Alte Pforzheimer Str.)
Landfrisch
Markus Dietz
Anzeige

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner

Örtliche Leitung:
Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit
Montag bis Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr
Telefon + Fax 0 72 31 / 48 23 46 · E-Mail: birkenfeld 02@vhs-pforzheim.de
Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter info@ vhs-pforzheim.de oder telefonisch 0 72 31 / 3 80 00.
Es gelten die „Allg. **Geschäftsbedingungen" siehe vhs-Programm**.

In folgenden Onlinekursen können wir noch Teilnehmer aufnehmen:

Cardio, Bauch, Beine, Po - Onlinekurs – *Claudia Nagel*

Beginn: Mittwoch, 05.05.2021, 10 Termine, Mi., 09:30 – 10:15 Uhr
Gebühr 54,00 € **Kursnummer S7520**
In diesem Kurs geht es darum, durch gezielte Übungen, den ganzen Körper, insbesondere aber die Muskelgruppen am Bauch, den Beinen und dem Po zu kräftigen.
Zusätzlich wird durch Kraftausdauerelemente unser Herz-Kreislaufsystem trainiert. Ganz wichtig ist dabei eine ausreichende Erwärmung vor der Belastung, sowie ein anschließender Cool-down mit Stretching- und verschiedenen Entspannungsübungen. Der Kurs findet als Onlinekurs über Jitsi über das Landesmedienzentrum statt. Für die Kurse wird ein Notebook, Tablet oder PC mit Kamera und Mikrofon sowie eine stabile Internetverbindung benötigt. Jeder Teilnehmer erhält vor Kursbeginn per E- Mail die Zugangsdaten, um am Unterricht teilzunehmen.

Vinyasa Yoga - Onlinekurs – *Claudia Nagel*

für Teilnehmer*innen mit Vorkenntnissen
Beginn: Donnerstag, 06.05.2021, 12 Termine, Do., 19:00 – 20:15 Uhr
Gebühr 115,00 € **Kursnummer S7506**
Vinyasa Yoga ist ein dynamischer fließender Yogastil, bei dem Atem und Bewegung miteinander verbunden werden. Die Körperhaltungen (Asanas) stehen dabei im Mittelpunkt mit dem Fokus auf einer präzisen Ausrichtung. Dieser Yogastil fordert uns sowohl körperlich als auch mental und steigert Konzentration und Achtsamkeit. Der Kurs findet als Onlinekurs über Jitsi über das Landesmedienzentrum statt. Für die Kurse wird ein Notebook, Tablet oder PC mit Kamera und Mikrofon sowie eine stabile Internetverbindung benötigt. Jeder Teilnehmer erhält vor Kursbeginn per E- Mail die Zugangsdaten, um am Unterricht teilzunehmen.

Qigong - Onlinekurs – *Clarita Epp-Agerkop*

Beginn: Montag, 03.05.2021, 10 Termine, Mo., 17:45 – 19:00 Uhr
Gebühr 78,00 € **Kursnummer S7507**
Qigong ist eine chinesische Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist. Aus Qigong hat sich Taijiquan entwickelt. Es ist eine innere Kampfkunst, eine Bewegungslehre und Heilgymnastik, die der Gesundheit, der Persönlichkeitsentwicklung und der Meditation dienen kann.In diesem Kurs werden jeweils Grundlagen unterrichtet. Es wird der erste Teil des traditionellen Yangstils vermittelt. Der Kurs findet als Onlinekurs über Jitsi über das Landesmedienzentrum statt. Für die Kurse wird ein Notebook, Tablet oder PC mit Kamera und Mikrofon sowie eine stabile Internetverbindung benötigt. Jeder Teilnehmer erhält vor Kursbeginn per E- Mail die Zugangsdaten, um am Unterricht teilzunehmen.

Qigong - Onlinekurs – *Clarita Epp-Agerkop*

Beginn: Dienstag, 23.02.2021, 10 Termine, Di., 20:00 – 21:15 Uhr
Gebühr 78.00 € **Kursnummer 7513**
Qigong ist eine chinesische Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist. Aus Qigong hat sich Taijiquan entwickelt. Es ist eine innere Kampfkunst, eine Bewegungslehre und Heilgymnastik, die der Gesundheit, der Persönlichkeitsentwicklung und der Meditation dienen kann. In diesem Kurs werden jeweils Grundlagen unterrichtet. Es wird der erste Teil des traditionellen Yangstils vermittelt. Der Kurs findet als Onlinekurs über Jitsi über das Landesmedienzentrum statt. Für die Kurse wird ein Notebook, Tablet

oder PC mit Kamera und Mikrofon sowie eine stabile Internetverbindung benötigt. Jeder Teilnehmer erhält vor Kursbeginn per E- Mail die Zugangsdaten, um am Unterricht teilzunehmen.

Wenn sie Fragen haben oder Informationen zu den Kursen benötigen rufen sie bittte der Außenstellenleitung Frau Wahl unter der Telefonnummer 07231/ 482346 an, oder informieren Sie sich im Internet unter: www.vhs-pforzheim.de.

Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an.

Kirchliche Nachrichten

„Ostern to go" – Ein interaktiver Osterweg für Groß und Klein

Vom 28.03. bis 02.05. laden die Birkenfelder Kirchen herzlich zum interaktiven Osterweg ***„Ostern to go"*** ein. Auf zwei verschiedenen Wegstrecken mit identischem Inhalt gibt es die Geschichte ***„Das Osterküken"*** samt Informationen und Impulsen rund um Ostern.

1. Startpunkt: Ecke Heergasse - Friedhofsweg, Weg unterhalb vom Wald
2. Startpunkt: am Spechtweg (bei den Bänken oben) Richtung Erlach / Obernhausen

Herzliche Einladung, Ostern auf diesem Weg interaktiv zu erleben! Macht euch auf den Weg!

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld www.evang-kirche-birkenfeld.de

Pfarrbüro – Schwabstr. 36, pfarrbuero@evang-kirche-birkenfeld.de
Frau Eisele Tel. 07231/1339-150
Montag: 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr
Pfarramt I Pfarrer Stefan Wannenwetsch Tel. 07231/1339-153
Pfarramt II Pfarrer David Dengler Tel. 07231/1339-145
Kirchenpflege Markus Eberle Tel. 07231/1339-130
Mo., Di., Do.: 8.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 13.00 Uhr Mi.: geschlossen
Diakonat – zurzeit nicht besetzt! Tel. 07231 / 1339-134
Martin-Luther-Gemeindehaus
Regina Shin Tel. 07231 / 1339-136
Mesnerin Roswitha David Tel. 07231 / 471407
Diakoniestation Birkenfeld
Geschäftsführung Frau Bellhäuser Tel. 07231 / 1339-108
Pflegedienstleitung FrauKühnhold Tel. 07231 / 1339-101
Verwaltung Tel. 07231 / 1339-107
Kindergärten: Kreuzstraße Tel. 07231 / 1339-167
Jahnstraße Tel. 07231 / 1339-160
Schönblickweg Tel. 07231 / 1339-177
Wacholderstraße Tel. 07231 / 1339-170

ALLERWELTS-Kleiderlädle, wegen Corona vorübergehend geschlossen.
Hauptstr. 21 (über der Post): Öffnungszeiten:
Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr, Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr.

Gottesdienst am 18. April

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am **18. April um 10.00 Uhr** mit Pfarrer Stefan Wannenwetsch. Abhängig von der 7-Tages-Inzidenz gelten für die Teilnahme am Gottesdienst zurzeit folgende Regeln:

- Der Mindestabstand von zwei Metern muss eingehalten werden.
- Alle Gottesdienstbesucher müssen eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung tragen.
- Der Gemeindegesang ist bis auf Weiteres untersagt.
- Alle Gottesdienstteilnehmer müssen mit Hilfe eines ausliegenden Kontaktformulars erfasst werden.

Sollte Ihnen der Gottesdienstbesuch zurzeit noch unangenehm sein, lassen wir Ihnen auf Wunsch gerne die Predigt in schriftlicher Form zukommen. Wenden Sie sich dazu einfach an Pfarrer Wannenwetsch!

Geöffnete Kirche

Seit der Karwoche läuft unser kleines Projekt „Geöffnete Kirche". **Jeweils dienstags und donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr** laden wir alle Interessierte herzlich ein, in unserer Kirche Ruhe zu finden und Gott zu begegnen.
Wer möchte, kann an insgesamt sechs Stationen einen Aspekt unseres Glaubens exemplarisch erfahren. In den letzten Wochen waren von Kleinkindern bis Senioren alle Altersgruppen in unserer Kirche zu Gast, was uns sehr gefreut hat.

Herzliche Einladung, einfach mal vorbeizuschauen!

Evangelische Kirchengemeinde Gräfenhausen

Pfarrgasse 1 · Gräfenhausen · Telefon 07082/8875
www.graefenhausen-evangelisch.de

Sonntag, 18. April
10.00 Uhr **Gottesdienst,** Pfr. Kraft
Opfer: eigene Gemeinde

Mittwoch, 14. April
Konfirmandenunterricht mit Lernpaket

Donnerstag, 22. April
19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Sonntag, 25. April
10.00 Uhr **Gottesdienst,** Pfr. Kraft
Opfer: für besondere gesamtkirchliche Aufgaben

Präsenzgottesdienst in der Kirche

Wir dürfen wieder Gottesdienst feiern. Dazu sind sie herzlich eingeladen. Sie benötigen dazu eine **medizinische Maske**, die während des Gottesdienstes getragen werden muss.
Die Kontaktdaten werden registriert. Die Plätze sind vorgegeben und müssen auf Abstand eingehalten werden.

Weiterhin liegen Aktuelle Predigten in der Kirche aus und werden verteilt. Bitte melden Sie sich, wenn Sie kostenlos eine ausgedruckte Predigt